

# Volumentomographie als kosteneffektive Zusatzoption

| Redaktion

Mit der ORTHOPANTOMOGRAPH® Produktfamilie bietet INSTRUMENTARIUM DENTAL seit mehr als 40 Jahren ein extraorales Röntgengerät mit einer Vielzahl von Installationsoptionen für alle individuellen Anwenderanforderungen an. Anlässlich der Internationalen Dental-Schau 2007 präsentierte das finnische Unternehmen eine innovative Zusatzoption für die Implantologie – die Volumentomographie für den digitalen ORTHOPANTOMOGRAPH®.

**Z**iel der Volumentomographie (VT)-Option für den ORTHOPANTOMOGRAPH® war es, 3-D-Röntgenaufnahmen für einen erschwinglichen Preis anzubieten.

Die kosteneffektive Zusatzoption liefert die notwendigen Informationen und Features, um Oralchirurgen und Implantologen mit hochwertigen, volumentomographischen Aufnahmen bei ihren täglichen Behandlungen zu unterstützen.

Die Hauptanwendungsgebiete dieser Option reichen von der Implantologie über die dentoalveoläre Chirurgie (z.B. exaktere Diagnose intraossärer pathologischer Prozesse) bis hin zur Parodontologie.

Die VT-Option ist eine „Narrow Beam Volumetric Tomography“, ein Bildgebungs- und -bearbeitungshilfsmittel, welches mit der Möglichkeit zuverlässiger Messungen und einer hochwertigen Bildqualität und -aussagefähigkeit die präoperative Implantatplanung unterstützt.

Unter Verwendung des Standard-Panoramassensors und eines schmalen Röntgenstrahls ermöglicht ein von INSTRUMENTARIUM DENTAL entwickeltes und patentiertes Rekonstruktionsverfahren eine qualitativ hochwertige, neuartige Bildgebung in der modernen Radiologie.

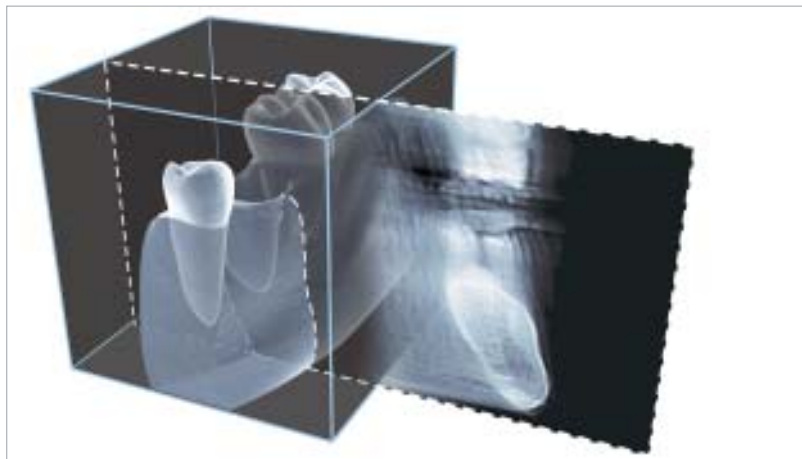
Die Anfertigung der VT-Aufnahmen zeichnet sich vor allem durch die Reproduzierbarkeit und Einfachheit in der Handhabung aus.

Die Aufnahmen lassen sich ohne Probleme mit den bekannten Bildbearbeitungshilfsmitteln direkt am Bildschirm, im Beisein des Patienten, individuell optimieren.

Die bei den Aufnahmen auf den Patienten wirkende Strahlendosis ist wesentlich geringer als bei den 3-D-Volumentomographen, sie entspricht ca. einem Zehntel! Eine einzelne VT-Aufnahme deckt einen kubischen Bereich von 60 mm ab und pro-

Alternativlösungen in Anspruch zu nehmen, steigt.

Mit der VT-Option bietet die ORTHOPANTOMOGRAPH® OC200 D-Röntgen-einheit alle wichtigen Imaging-Tools in einem Gerät.



duziert dabei 256 Querschnitte mit einer minimalen Schichtdicke von 0,23 mm. Diese Schichten werden jedoch nicht als Einzelaufnahme dargestellt, sondern als Verlauf, was eine weitaus höhere diagnostische Sicherheit ermöglicht als die herkömmliche transversale oder lineare (Einzelbild-)Tomographie.

Dieses Feature bietet eine andere, neue Perspektive eines eindimensionalen Bildes im Sinne einer virtuellen Dreidimensionalität.

Zusammen mit dem Patienten kann anhand eines Implantatarchivs das geplante Implantatsystem im Verhältnis 1:1 virtuell implantiert werden – mit der Konsequenz, dass für den Patienten die Qualität der Beratung sowie die Bereitschaft höherwertige



Das Erlernen mehrerer Software-Programme ist nicht notwendig, da alle Anwendungen über dieselbe Software laufen. Die kosteneffektiven Upgrades dieser VT-Option sind ab ca. Juni 2007 erhältlich und lassen sich auch bei jedem ORTHOPANTOMOGRAPH® OP100 D und OP200 D nachrüsten! |